

Mitteilungen

ISSN 0723-0745

Amtsblatt der Freien Universität Berlin

28/2014, 24. Juli 2014

INHALTSÜBERSICHT

Erste Satzung zur Änderung der Zugangssatzung für den Masterstudiengang Deutsch als Fremdsprache: Kulturvermittlung des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften der Freien Universität Berlin	368
Erste Satzung zur Änderung der Zugangssatzung für den Masterstudiengang Interdisziplinäre Lateinamerikastudien des Zentralinstituts Lateinamerika-Institut der Freien Universität Berlin	369
Erste Satzung zur Änderung der Zugangssatzung für den interdisziplinären Masterstudiengang „Judaism in Historical Context“ des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften der Freien Universität Berlin	370

**Erste Satzung zur Änderung der Zugangssatzung
für den Masterstudiengang
Deutsch als Fremdsprache:
Kulturvermittlung des Fachbereichs
Philosophie und Geisteswissenschaften
der Freien Universität Berlin**

Präambel

Aufgrund von § 14 Abs. 1 Nr. 2 Teilgrundordnung (Erprobungsmodell) der Freien Universität Berlin vom 27. Oktober 1998 (FU-Mitteilungen 24/1998) i. V. m. § 10 a des Gesetzes über die Zulassung zu den Hochschulen des Landes Berlin in zulassungsbeschränkten Studiengängen (Berliner Hochschulzulassungsgesetz – BerHZG) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 18. Juni 2005 (GVBl. S. 393), zuletzt geändert am 26. Juni 2013 (GVBl. S. 198), i. V. m. § 10 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerHGG) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften der Freien Universität Berlin am 7. Mai 2014 folgende Erste Satzung zur Änderung der Zugangssatzung für den Masterstudiengang Deutsch als Fremdsprache: Kulturvermittlung des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften der Freien Universität Berlin vom 2. Mai 2012 (FU-Mitteilungen 50/2012, S. 802) erlassen:*

Artikel I

§ 3 Abs. 2 Satz 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Dies kann durch das Bestehen der Deutschen Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) mit dem Gesamtergebnis DSH 2 gemäß § 7 Abs. 3 Satz 2, Abs. 5 Satz 2 der Ordnung für die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerberinnen und Studienbewerber an der Freien Universität Berlin vom 13. November 2013 (FU-Mitteilungen 4/2014, S. 30) oder durch Nachweis eines gleichwertigen Kenntnisstandes gemäß der Ordnung für die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerberinnen und Studienbewerber an der Freien Universität Berlin erfolgen.“

Artikel II

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den FU-Mitteilungen (Amtsblatt der Freien Universität Berlin) in Kraft.

* Diese Satzung ist vom Präsidium der Freien Universität Berlin am 27. Mai 2014 und von der für Hochschulen zuständigen Senatsverwaltung am 14. Juli 2014 bestätigt worden.

**Erste Satzung zur Änderung der Zugangssatzung
für den Masterstudiengang
Interdisziplinäre Lateinamerikastudien
des Zentralinstituts Lateinamerika-Institut
der Freien Universität Berlin**

Präambel

Aufgrund von § 14 Abs. 1 Nr. 2 Teilgrundordnung Erprobungsmodell) der Freien Universität Berlin vom 27. Oktober 1998 (FU-Mitteilungen 24/1998) i. V. m. § 10 des Gesetzes über die Zulassung zu den Hochschulen des Landes Berlin in zulassungsbeschränkten Studiengängen (Berliner Hochschulzulassungsgesetz – BerlHZG) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 18. Juni 2005 (GVBl. S. 393), zuletzt geändert am 26. Juni 2013 (GVBl. S. 198), i. V. m. § 10 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerLHG) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378) hat der Institutsrat des Zentralinstituts Lateinamerika-Institut der Freien Universität Berlin am 16. April 2014 folgende Erste Satzung zur Änderung der Zugangssatzung für den Masterstudiengang Interdisziplinäre Lateinamerikastudien des Zentralinstituts Lateinamerika-Institut der Freien Universität Berlin vom 24. April 2012 (FU-Mitteilungen 31/2013, S. 256) erlassen:*

Artikel I

§ 3 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

(1) Zugangsvoraussetzungen für den Masterstudiengang ist ein berufsqualifizierender deutscher oder gleichwertiger ausländischer Hochschulabschluss mit einem Studienanteil von mindestens 60 Leistungspunkten in einem der folgenden Fächer: Altamerikanistik, Brasilianistik, Geschichte, Karibistik, Lateinamerikanistik, Politikwissenschaft, Sozial- und Kulturanthropologie, Soziologie, Volkswirtschaftslehre, Literaturwissenschaft oder Kulturwissenschaft.

Artikel II

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den FU-Mitteilungen (Amtsblatt der Freien Universität Berlin) in Kraft.

* Diese Satzung ist vom Präsidium der Freien Universität Berlin am 16. Mai 2014 und von der für Hochschulen zuständigen Senatsverwaltung am 14. Juli 2014 bestätigt worden.

Erste Satzung zur Änderung der Zugangssatzung für den interdisziplinären Masterstudiengang „Judaism in Historical Context“ des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften der Freien Universität Berlin

Präambel

Aufgrund von § 14 Abs. 1 Nr. 2 Teilgrundordnung (Erprobungsmodell) der Freien Universität Berlin vom 27. Oktober 1998 (FU-Mitteilungen 24/1998) i. V. m. § 10 a des Gesetzes über die Zulassung zu den Hochschulen des Landes Berlin in zulassungsbeschränkten Studiengängen (Berliner Hochschulzulassungsgesetz – BerlHZG) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 18. Juni 2005 (GVBl. S. 393), zuletzt geändert am 26. Juni 2013 (GVBl. S. 198), i. V. m. § 10 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerLHG) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften der Freien Universität Berlin am 12. Februar 2014 folgende Erste Satzung zur Änderung der Zugangssatzung für den interdisziplinären Masterstudiengang „Judaism in Historical Context“ des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften der Freien Universität Berlin vom 20. Juni 2012 (FU-Mitteilungen 72/2012, S. 1429) erlassen:*

Artikel I

In § 3 Abs. 2 Buchst. a) werden nach „Lateinkenntnissen im Umfang des Latinums oder von Griechischkenntnissen im Umfang des Graecums“ die Worte „oder von Arabischkenntnissen im Umfang des Arabicums“ ergänzt.

Artikel II

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den FU-Mitteilungen (Amtsblatt der Freien Universität Berlin) in Kraft.

* Diese Satzung ist vom Präsidium der Freien Universität Berlin am 27. Mai 2014 und von der für Hochschulen zuständigen Senatsverwaltung am 14. Juli 2014 bestätigt worden.